



Stellungnahme zum Antrag Nr. AT/0045/2024

Vorlage: ST/0040/2024		Datum: 02.04.2024	
Dezernat 1			
Verfasser:	80-Amt für Wirtschaftsförderung		Az.:
Betreff: Stellungnahme zum Antrag FREIE WÄHLER Ratsfraktion: H²-Tankstelle in Koblenz			
Gremienweg:			
18.04.2024	Stadtrat	☐ einstimmig ☐ abgelehnt ☐ verwiesen	☐ mehrheitl. Kenntnis ☐ vertagt ☐ Enthaltungen
	TOP	öffentlich	☐ ohne BE abgesetzt ☐ geändert ☐ Gegenstimmen

Stellungnahme:

Das Thema „Wasserstoff als ein Energieträger der Zukunft“ beschäftigt die Verwaltung seit vielen Jahren in vielfältiger Weise. So war die Eröffnung der H²-Tankstelle im Industriegebiet an der A61/GVZ Koblenz vor 7 Jahren aus Sicht der Verwaltung ein wichtiger Meilenstein. Leider konnten die wirtschaftlichen Erfordernisse keine langfristige Tragfähigkeit garantieren, sodass die Anlage zum 01.04.2024 geschlossen wurde. Maßgeblich für die Beendigung des Betriebes war nach Recherchen der Verwaltung die geringe Auslastung der Tankstelle.

Die wirtschaftliche Tragfähigkeit war nicht gegeben, sodass seitens des Unternehmens H2mobility die Entscheidung getroffen wurde, den Betrieb zum Monatsbeginn einzustellen. Es handelt sich hierbei um eine rein privatwirtschaftliche Entscheidung der Betreiberfirma, welche sich dem Einfluss der Kommunalverwaltung entzieht.

Die Stadt kann aus rechtlichen, haushaltswirtschaftlichen und personellen Gründen nicht selbst als Betreiberin einer H²-Tankstelle auftreten. Derzeit werden allerdings bereits Gespräche zwischen der Grundstückseigentümerin und einschlägigen Firmen geführt, deren Planungen vonseiten der Verwaltung im Rahmen ihrer Möglichkeiten unterstützt werden. Darüber wird die Verwaltung auch in den zuständigen Gremien zeitnah berichten. Auf dieser Grundlage empfiehlt die Verwaltung folgende Beschlussfassung.

Die Antwort des Oberbürgermeisters auf die Anfrage von Ratsmitglied Herrn Altmaier zu diesem Thema liegt bei.

Finanzielle Auswirkungen:

keine

Beschlussempfehlung:

Da die Stadt selbst keine H²-Tankstelle betreiben darf, nimmt der Stadtrat die bisherigen Aktivitäten der Verwaltung zustimmend zur Kenntnis und beauftragt die Verwaltung, weiterhin mit Betreibern und Fördermittelgebern (Land und Bund) über tragfähige Lösungen zu sprechen. Damit spricht sich der Koblenzer Stadtrat klar für eine leistungsfähige und innovative Wasserstofftankstelle zur Betankung von LKW und möglichst auch PKW aus.

Anlage/n:

Anlage 01: Antwort RM Altmaier_H2-Tankstelle in Koblenz